

<b>Fraktionsantrag</b>	Vorlagen-Nr.:	<b>VO/5872/2017</b>
	Status:	öffentlich
	Datum:	17.10.2017
Antragstellende Fraktion/en: FDP/MBL		

Beratungsfolge:		
<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Sitzung ist</b>
Magistrat	Stellungnahme	Nichtöffentlich
Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften	Vorberatung	Öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	Öffentlich

**Antrag der Fraktion FDP/MBL betr. Stadt und Stadtwerke entfernen Graffiti**

Beschlussvorschlag:

Die Universitätsstadt Marburg und die Stadtwerke Marburg GmbH entfernen zeitnah in einer großen Reinigungsaktion Graffiti von allen städtischen Gebäuden, Trafostationen und Stromkästen sowie von Straßenmobiliar wie z.B. den Sitzbänken am Trojedamm. Fortan werden neue Graffiti zeitnah, mindestens jedoch quartalsweise, von einer zu bildenden Anti-Graffiti-Task-Force entfernt.

Zudem hat der Magistrat die Universität Marburg aufzufordern, ebenfalls endlich gegen Graffiti an den zahlreichen Universitätsgebäuden vorzugehen und den Flyer zur Graffitibeseitigung zu studieren.

Begründung:

Kürzlich hat die Stadtverordnetenversammlung mehrheitlich die Verbreitung eines Flyers mit Informationen zum Entfernen von Graffiti beschlossen. Dieser Flyer richtet sich an Hauseigentümer. Die Stadt Marburg und ihre Stadtwerke haben allerdings auch ein signifikantes Graffiti-Problem und sollten quasi als erste den Flyer lesen, beherzigen und als gute Beispiele voran gehen, damit den Graffiti-Schmierereien endlich entschlossen begegnet wird. Ein regelmäßiges Entfernen neuer Graffiti kann den sog. Broken-Window-Effekt verhindern.

**Christoph Ditschler, Lisa Freitag, Hanke Bokelmann, Dr. Hermann Uchtmann**